



Montag, 24.09.2018

Zeit 09:30 – 13:30 Uhr

Ort **Eldenburg-Gymnasium
Lübz**

Blücherstraße 22
19386 Lübz

Praxiseinblicke: Von Hausaufgaben zu Lernzeiten

Ziele

Die Teilnehmenden ...

- lernen ein in der Praxis erprobtes Lernzeitenkonzept kennen,
- haben die Möglichkeit die Praxis während der Lernzeit zu erleben,
- können sich mit anderen Pädagog*innen und Schüler*innen austauschen,
- erörtern Lösungsansätze für die eigene schulische Praxis.

Zielgruppe

Mitarbeitende aus ganztägig arbeitenden Schulen und vollen Halbtagsgrundschulen:

- Schulleitung,
- Ganztagskoordinator*innen,
- alle an der Konzeptentwicklung Beteiligten

Inhalte

- Lernzeitenkonzept in der ganztägig arbeitenden Schule
- Qualitätsentwicklung in der ganztägig arbeitenden Schule

Hintergrund

- „Individuelle Lern- und Übungszeiten sollen die Funktion der Hausaufgaben übernehmen.“ Verwaltungsvorschrift „Ganztägliches Lernen an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern“ vom 28. März 2018

Gefördert von

Programm

Von Hausaufgaben zu Lernzeiten

ab 09:30	Ankommen, Kaffee
10:00	Einführung in das Thema – Qualitätsbereiche guter ganztägig arbeitender Schulen <i>Serviceagentur Ganztätig lernen M-V</i> Input: Lernzeitenkonzept des Eldenburg-Gymnasiums Lübz und Schülerinterview Torsten Schwarz und Franka Waburg
11:00	Praxiseinblicke in die Lernzeiten
12:00	Austausch mit an der Konzeption beteiligten Pädagog*innen
12:45	Ideen für die eigene Schule Abschlussrunde mit Feedback
13:00 – 13:30	Möglichkeit zum Mittagessen

Anmeldungen

bis 03.09.2018 (Name, Schule/Einrichtung, Funktion, E-Mail-Adresse)

www.raa-mv.de/gtl-lernzeiten

E-Mail: ganztag@raa-mv.de

RAA M-V e. V.

Serviceagentur Ganztätig lernen Mecklenburg-Vorpommern

Am Melzer See 1

17192 Waren (Müritz)

Tel.: 03991/ 66 96 0

E-Mail: ganztag@raa-mv.de

www.mv.ganztätig-lernen.de

www.facebook.com/mv.ganztätig.lernen

Gefördert von



Die *Serviceagentur Ganztätig lernen M-V* ist ein Angebot der Regionalen Arbeitsstelle für Bildung, Integration und Demokratie (RAA) Mecklenburg-Vorpommern in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern.

